

Klausur des Rates für Forschung und Technologieentwicklung

Utl.: Wifo-Chef Aiginger: „Reformstau in Österreich“

Langenlois, 19. Jänner 2011: Zum Auftakt der heute und morgen stattfindenden Klausur des Rates für Forschung und Technologieentwicklung (RFT) hielt Wifo-Chef Prof. Dr. Karl Aiginger in Anwesenheit von mehr als vierzig Top-VertreterInnen der österreichischen FTI-Landschaft aus Ministerien, Agenturen und Forschungsinstitutionen ein Impulsreferat zum Thema „Reformstau in Österreich im Bildungs- und Forschungsbereich“. Dabei betonte er, dass „Bildung und Forschung sowohl die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes als auch die Lebenssituation jedes Einzelnen bestimmen. In Zeiten der Budgetknappheit können die notwendigen Mittel nur durch Effizienzsteigerungen oder durch die Reduktion alter Aufgaben freigemacht werden.“

Der Ratsvorsitzende, Dr. Hannes Androsch, zog die sich daraus ergebenden Konsequenzen: „Wir können keine Parallelstrukturen gebrauchen und keine Zersplitterungen, da sie zu Ineffizienz führen, und wir müssen verstärkt über die Grenzen blicken und international Zusammenarbeit suchen. In jedem Fall aber müssen die Bereiche Bildung und Forschung, die darüber entscheiden, ob wir unsere Zukunft gewinnen oder verspielen, deutlich besser dotiert werden. Deutschland und die Schweiz müssen hier als Vorbilder gelten.“

Erste Klausur des neuen Forschungsrates

Der Forschungsrat hält seine erste Klausur seit Neubesetzung des Gremiums im September 2010. Damals wurden mit Beginn der neuen Funktionsperiode acht neue Mitglieder bestellt:

- Dr. Hannes Androsch (Vorsitzender)
- Rektor Univ.-Prof. Dr. Peter Skalicky (Stellvertretender Vorsitzender)
- Dr. Gabriele Ambros
- Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Hengstschläger
- Univ.-Prof. Mag. Dr. Marianne Hilf
- Prof. Dr. Ing. Gi-Eun Kim
- Mag. Dr. Karin Schaupp
- Univ.-Prof. Dr. Renée Schroeder

Zum Auftakt der Klausur anwesend waren u.a VertreterInnen von:

- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)
- Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF)
- Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ)
- Arbeiterkammer (AK)
- Austrian Cooperative Research (ACR)
- Austrian Institute of Technology (AIT)
- Austria Wirtschaftsservice (AWS)
- Christian Doppler Gesellschaft (CDG)
- Fachhochschulkonferenz (FHK)
- Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)
- Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF)
- Industriellenvereinigung (IV)
- Joanneum Research (JR)
- Klima- und Energiefond (KLIEN)
- Landwirtschaftskammer
- Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG)
- Österreichische Akademie der Wissenschaften Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
- Österreichischer Gewerkschaftsbund (ÖGB)
- Salzburg Research Forschungsgesellschaft (SRFG)
- Österreichische Universitätenkonferenz (uniko)
- Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)
- Wirtschaftskammer Österreich (WKO)

Rückfragehinweis:

DI Dr. Ludovit Garzik – Geschäftsführer des RFTE

Tel. 01 - 713 1414

E-Mail: l.garzik@rat-fte.at